

Netzanschlussvertrag Strom

zwischen **Muster GmbH** und CPM Netz GmbH

Stand: 15.11.2021

Netzanschlussvertrag NA.**Abc.JJJJ.V**

zwischen

CPM Netz GmbH
Paul-Baumann-Straße 1,
45772 Marl

BDEW-Codenummer: 9907586000002

MaStR-Nummer: SNB956923775696

Email: netzanschluss-verteilnetz@evonik.com

Tel.: +49 2365 49 2727

-nachfolgend „**Netzbetreiber**“ genant -

und

[Name/Firma des Anschlussnehmers, Anschrift,
gegebenfalls MaStR-Nummer]

-nachfolgend „**Anschlussnehmer**“,

gemeinsam auch „**Vertragspartner**“ genannt)

wird folgender Vertrag geschlossen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Vertragsgegenstand3

§ 2 Netzanschlusskosten, Inbetriebsetzung, Sonderleistungen3

§ 3 Baukostenzuschuss3

§ 4 Vertragsdauer, Kündigung4

§ 5 Allgemeine Bedingungen, Anlagen4

§ 1 Vertragsgegenstand

- (1) Dieser Vertrag regelt den Anschluss oder die Anschlüsse der elektrischen Anlage des Anschlussnehmers an das Netz des Netzbetreibers (im Folgenden einheitlich: Netzanschluss) zum Zweck der Entnahme von elektrischer Energie sowie die sich hieraus ergebenden Rechte und Pflichten. Im Anwendungsbereich der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung – NAV) geht diese abweichenden vertraglichen Regelungen vor.
- (2) Für die nachfolgend aufgeführten Bereiche bedarf es gesonderter Vereinbarungen:
 - a) Anschlussnutzung,
 - b) die Steuerbarkeit von Verbrauchseinrichtungen,
 - c) Netznutzung sowie
 - d) Belieferung mit elektrischer Energie.
- (3) Der Netzanschluss, die vertraglich vereinbarte sowie die technisch mögliche Netzanschlusskapazität (Auslegung Strombelastbarkeit der Stromnetz Kabel und der Einspeisefelder der Kundenschananlage zu Durchleitungszwecken in Ring- und Maschennetzstrukturen) und die Eigentumsgrenzen sind in **Anlage 1** beschrieben.
- (4) Die Rechte und Pflichten nach der Verordnung (EU) 2016/631 zur Festlegung eines Netzkodex mit Netzanschlussbestimmungen für Stromerzeuger, der Verordnung (EU) 2016/1388 zur Festlegung eines Netzkodex für den Lastanschluss, dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) und der Verordnung zum Nachweis von elektrotechnischen Eigenschaften von Energieanlagen (NELEV) bleiben unberührt. Sollten Regelungen dieses Vertrages den zwingenden gesetzlichen Vorschriften widersprechen, gelten vorrangig diese gesetzlichen Vorschriften.

§ 2 Netzanschlusskosten, Inbetriebsetzung, Sonderleistungen

- (1) Für die Herstellung oder Änderung des Netzanschlusses ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber, abzüglich etwaiger im Voraus bezahlter Kosten für Planungsleistungen des Netzbetreibers zur Erstellung eines Angebots, ein Entgelt nach Ziffer 3 der AGB Anschluss (**Anlage 2**) zu entrichten (Netzanschlusskosten).
- (2) Die Netzanschlusskosten
 - werden gesondert in Rechnung gestellt.
 - wurden bereits gezahlt.
- (3) Die Inbetriebsetzung der elektrischen Anlage ist gesondert zu vergüten. Das gleiche gilt für vom Anschlussnehmer in Auftrag gegebene Sonderleistungen (z. B. Errichtung der elektrischen Anlage).

§ 3 Baukostenzuschuss

Für den Netzanschluss ist ein Baukostenzuschuss nach Ziffer 4 der AGB Anschluss (**Anlage 2**) zu entrichten.

- (1) In Abweichung von § 3 Absatz 1 des Vertrages und Ziffer 4 der AGB wird derzeit kein Baukostenzuschuss erhoben. Der Netzbetreiber bleibt berechtigt, zukünftig Baukostenzuschüsse nach Abs. 1 für neue Netzanschlüsse und für die Erhöhung der im Rahmen der Anschlussherstellung festgelegten vertraglich vorzuhaltenden Entnahmekapazität zu erheben. Bei einer Absenkung der Entnahmekapazität nach Ziffer 7.5 der AGB ist eine spätere Erhöhung bis zu der vor der Absenkung vereinbarten Entnahmekapazität baukostenzuschussfrei. Die Einnahmen aus Baukostenzuschüssen werden im Rahmen der Netzentgeltkalkulation entgeltmindernd berücksichtigt. Der Netzbetreiber informiert spätestens 6 Monate vor Umstellung der Systematik den Anschlussnehmer hierüber schriftlich. Eine Umstellung erfolgt zum 01.01. eines Kalenderjahres.

Netzanschlussvertrag Strom

zwischen **Muster GmbH** und CPM Netz GmbH

Stand: 15.11.2021

(2) Der Baukostenzuschuss

- wird gesondert in Rechnung gestellt und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten
- wurde bereits gezahlt.

§ 4 Vertragsdauer, Kündigung

(1) Dieser Vertrag beginnt am [] und läuft auf unbestimmte Zeit.

(2) Dieser Netzanschlussvertrag ersetzt alle bisherigen Netzanschlussvereinbarungen bezüglich des in **Anlage 1** beschriebenen Netzanschlusses.

(3) Der Vertrag kann von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines Kalendermonats gekündigt werden.

Die Vertragspartner sind zudem berechtigt, den Vertrag fristlos aus wichtigem Grund zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn

- a) ein Vertragspartner wesentlichen vertraglichen Verpflichtungen, d. h. solchen Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der andere Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten), wiederholt trotz Abmahnung zuwiderhandelt,
- b) eine negative Auskunft der Creditreform e.V. für den anderen Vertragspartner insbesondere zu folgenden Punkten vorliegt: erfolglose Zwangsvollstreckung, erfolglose Pfändung, eidesstattliche Versicherung zum Vermögen, Restschuldbefreiung oder
- c) wenn ein Zwangsvollstreckungsverfahren gegen das gesamte Vermögen des anderen Vertragspartners oder eines wesentlichen Teils seines Vermögens eingeleitet wurde.

§ 314 BGB bleibt unberührt.

(4) Der Anschlussnehmer ist verpflichtet, dem Netzbetreiber jede Änderung der Eigentumsverhältnisse an der elektrischen Anlage oder am angeschlossenen Objekt (Grundstück/Gebäude) in Textform unverzüglich mitzuteilen.

(5) Die Kündigung bedarf der Schriftform (keine E-Mail).

§ 5 Allgemeine Bedingungen, Anlagen

(1) Soweit in diesem Vertrag keine abweichenden Vereinbarungen getroffen sind, gelten die als **Anlage 2** beigefügten „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Netzanschluss und die Anschlussnutzung (Strom) (AGB Anschluss)“ sowie die Technischen Mindestanforderungen / Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers (TAB, **Anlage 3**), die auf Verlangen ausgehändigt werden und im Internet unter www.evonik.de/cpm-netz abgerufen werden können.

(2) Die **Anlagen 1 bis 4** sind wesentliche Bestandteile dieses Vertrages.

[Ort], den [Datum]

Marl, den

Anschlussnehmer

Netzbetreiber

Netzanschlussvertrag Strom

zwischen **Muster GmbH** und CPM Netz GmbH

Stand: 15.11.2021

Anlagen:

Anlage 1: Beschreibung des Netzanschlusses und der Eigentumsgrenzen

Anlage 2: Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Netzanschluss und die Anschlussnutzung (Strom) (AGB Anschluss)

Anlage 3: Technische Mindestanforderungen (TMA) / Technische Anschlussbedingungen (TAB)

Anlage 4: Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers

Anlage 5: Information zu Datenschutz